Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

4.3.2009

Kliniken des Main-Taunus-Kreises bieten Prostataentfernung mit dem da Vinci® -Operationssystem an

Als einziges Krankenhaus in Hessen bieten die Kliniken des Main-Taunus-Kreises Patienten mit Prostatakrebs seit Ende Januar Operationen mit dem da Vinci® -Operationssystem an. Das computergestützte System für die minimalinvasive Chirurgie wird in der Urologischen Klinik des Krankenhauses Bad Soden zur Entfernung des Prostatatumors eingesetzt und ermöglicht eine schonende und Nerv erhaltende Operation.
Wie der Aufsichtsratsvorsitzende der Kliniken, Landrat Berthold Gall, bei der Vorstellung des neuen Verfahrens betonte, setzten die Kliniken damit ein weiteres Zeichen für ihr Engagement in der qualifizierten Tumorbehandlung ihrer Patienten. Mit der Investition in das High-Tech-Verfahren sei ein Meilenstein im medizinischen Fortschritt in der Rhein-Main-Region gesetzt worden. Gall hob hervor, dass „der Gesundheitskonzern MTK“ sich mit dem da Vinci® -Operationssystem auch im internationalen Wettbewerb um ausländische Patienten einen deutlichen Vorsprung verschaffe.

Präzise Schnitte – schonende Operation

„Das da Vinci® -System bietet dem Operateur die Vorteile millimetergenauer und zitterfreier Bewegungen sowie eine dreidimensionale, 15-fach vergrößerte Sicht auf das Operationsgebiet“, fasst Chefarzt Dr. Wolfgang Kramer die Vorteile des neuen Operationsverfahrens für den Operateur zusammen. Für den Patienten zeichne sich eine da Vinci-Operation durch kleine Schnitte und Narben, ein niedrigeres Infektionsrisiko, geringeren Blutverlust, weniger Schmerzen und eine raschere Erholung als bei der klassischen Schnittoperation aus. Die hoch entwickelte Technik ermögliche während der Prostataentfernung die schonende Präparation des Schließmuskels an der

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Harnröhre und eine präzisere Nervenschonung zum Erhalt der Urinkontinenz und der Sexualfunktion, betonte der Chefarzt der Urologischen Klinik.

Hohe Investitionskosten ohne Gegenfinanzierung

Das da Vinci® -Operationssystem wurde in den USA entwickelt, wo es heute bereits bei über 70 Prozent aller Prostataentfernungen eingesetzt wird. In Deutschland sind derzeit 18 da Vinci® -Systeme im Einsatz. Hohe Anschaffungs- und Sachkosten, die bei der derzeitigen Vergütungsstruktur für Krankenhäuser nicht gegenfinanziert werden können, verhindern die Etablierung der innovativen Operationsmethode in der Breite.
Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises haben in die Anschaffung des Operationssystems über 1,7 Millionen Euro investiert. Die jährlichen Wartungskosten liegen bei rund 140.000 Euro. Die Sachkosten je Operation betragen bei Einsatz des da Vinci® -Systems etwa 1.500 Euro.
Ziel der Kliniken ist es, urologischen Patienten in der Rhein-Main-Region und darüber hinaus den Zugang zu dem schonenden Behandlungsverfahren zu ermöglichen. Derzeit müssen Patienten eine Zuzahlung von 2.800 Euro für die da Vinci-Operation entrichten, da die Krankenversicherungen über die Fallpauschale hinaus kein Zusatzentgelt für die da Vinci-Operation leisten. Krankenhäuser erhalten für die Prostataentfernung unabhängig von der Art der Operation den gleichen Festbetrag. Die Kliniken streben Verhandlungen über eine Gegenfinanzierung mit den Krankenversicherungen an, um eine leistungsgerechte Vergütung zu erreichen.

Patient verlangt Behandlung nach modernsten Methoden

Der gut informierte Patient vergleicht heute zunehmend die Vor- und Nachteile verschiedener Behandlungsmethoden. Gerade bei größeren Eingriffen wie Tumoroperationen wird die behandelnde Klinik nach Qualität und Leistungsangebot ausgewählt. Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises wollen

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

sich mit der Spitzen-Technologie der da Vinci-Prostataoperation im Bereich der Urologie deutlich positionieren.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Tel. 06192/98-4033
Fax: 06192/98-4022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de